

ANHANG 1

QUALITATIVE ANFORDERUNGEN AN DIE AUSBILDUNG VON HEILPRAKTIKERINNEN UND HEILPRAKTIKERN

1. Medizinisches Grundwissen (mindestens 600 Stunden)

- ca. 50 Stunden Kenntnisse in Biologie, Chemie und Physik zum Verständnis von Lebens- und Stoffwechselvorgängen
- ca. 150 Stunden Histologie, Anatomie und Physiologie
- ca. 200 Stunden allgemeine und spezielle Pathologie
- ca. 25 Stunden Grundwissen in Psychosomatik
- ca. 25 Stunden Beherrschen von Untersuchungstechniken und Interpretation der Untersuchungsergebnisse (Inspektion, Palpation, Perkussion, Auskultation, neurologische Untersuchungen, Blutdruckmessung, Labordiagnostik)
- ca. 30 Stunden Kenntnis der wichtigsten Infektionskrankheiten und deren Epidemiologie sowie daraus abgeleiteter Maßnahmen
- ca. 25 Stunden Kenntnis und Interpretation der Krankheitszeichen und Erstellen von fachlichen Beurteilungen und deren Differenzierungen durch gezielte Fragen und Untersuchungen
- ca. 20 Stunden Kenntnisse in Hygiene, Desinfektion und Sterilisation
- ca. 50 Stunden Erkennen und Beherrschen von Notfallsituationen und Erste-Hilfe-Maßnahmen
- ca. 25 Stunden Kenntnis der wichtigen schulmedizinischen Termini, Therapiekonzepte und Medikamente

2. Traditionelle Europäische Naturheilkunde TEN (1'000 Stunden)

- ca. 240 Stunden Theoretische Grundlagen
 - Geschichte der Naturheilkunde
 - Denkmodelle und Therapiekonzepte der traditionellen europäischen und östlichen Heilkunde
 - Humoralpathologischer Denkmodelle funktionell-energetische Modellvorstellungen sowie Diathese- und Konstitutionslehre
 - Grundlagenkenntnisse von Heilpflanzen und Botanik
- ca. 100 Stunden Diätetik
 - Naturheilkundliche Beratung und Ernährung
 - Lebensführung und Ordnungstherapie
 - Fastenberatung

- ca.150 Stunden Fachspezifische Beurteilung
 - Humoralpathologische Beurteilung
 - Augen-, Puls-, Zungen- und Harndiagnostik
 - Reflexzonen- und Segmentbeurteilung
 - Äußere Kennzeichen und Physiognomie
 - Inspektion, Palpation, Perkussion, Auskultation

- ca. 430 Stunden Behandlungsverfahren
 - ca. 50 Stunden Energetische Verfahren
(westliche Akupunktur, Aurikulothérapie)

 - ca. 80 Stunden Aus- und ableitende Verfahren
(Humoraltherapeutische Verfahren
[Schröpfen, Blutegel, Baunscheidtieren,
Klistier, Kantharidenpflaster etc.]

 - ca. 100 Stunden Medikamentöse Verfahren
Biochemie, Spagyrik,
Komplexmitteltherapie,
Bachblütentherapie, etc.)

 - ca. 100 Stunden Westliche Phytotherapie (mit
humoralpathologischem Bezug)

 - ca. 100 Stunden physikalische und manuelle Verfahren
(Kneipp und Hydrotherapie [Wickel,
Umschläge, Packungen etc.]),
Bewegungs-Therapie,
Massagen (Lymph-, Bindegewebs-,
Reflexzonen-, klassische Massage etc.)

- ca. 80 Stunden Allgemeine Berufskompetenz
 - Berufsethik
 - Psychologie und Krisenmanagement
 - Interaktion zwischen Patient/In und Behandler/In,
Grundlage der Psychohygiene
 - Praxismanagement
 - Gesetzes- und Rechtskunde
 - Organisation des eidgenössischen und kantonalen
Gesundheitswesens
 - Arzneimittellehre, Rezeptierlehre
 - Anamneseführung (Leiten des Patientengesprächs)